

# **Protokoll der Mitgliederversammlung der Deutschen Botanischen Gesellschaft**

**am 18.09.2019, 12:30-14:00, Universität Rostock, Audimax, Ulmenstraße 69, 18057 Rostock**

Leitung: Prof. Karl-Josef Dietz (Präsident der DBG)

## **TOP 1. Eröffnung, Ergänzung der Tagesordnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Dietz begrüßt das Auditorium zur Mitgliederversammlung 2019 der Deutschen Botanischen Gesellschaft. Die anwesenden Mitglieder werden auf die umlaufende Teilnehmerliste hingewiesen.

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen angenommen.

Es sind 66 Mitglieder und 6 Gäste anwesend. Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig.

## **TOP 2. Gedenken an verstorbene Mitglieder**

Die Anwesenden erheben sich zum Gedenken an die innerhalb der letzten beiden Jahre verstorbenen Mitglieder der DBG:

Prof. Dr. Boele Biehl  
Prof. Dr. Martin Bopp  
Prof. Dr. Hans-Walter Heldt  
Prof. Dr. Reinhard Lieberei  
Prof. Dr. Benno Parthier, Ehrenmitglied der DBG  
Prof. Dr. Hans-Jörg Schneider-Poetsch  
Prof. Dr. Carl Johannes Soeder  
Dr. Christian Voigt  
Prof. Dr. Aloysius Wild

## **TOP 3. Berichte**

### **TOP 3a. Bericht des Geschäftsführenden Vorstandes durch den Präsidenten**

Herr Dietz berichtet über die Aktivitäten zur Kommunikation mit den Mitgliedern, die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und von Tagungen, die Öffentlichkeitsarbeit und politische Arbeit, sowie die Mitgliedschaften der DBG in Dachverbänden.

Besonders hervorgehoben wird:

- a) der von den Mitgliedern gut angenommene regelmäßige Newsletter.
- b) die wissenschaftliche Qualität der diesjährigen Preisträger des Strasburger-, Pfeffer- und Wiehe-Preises.
- c) dass die gegenwärtig gute finanzielle Lage erfordert, mehr Gelder satzungsgemäß auszuschütten. Dies wird verbunden mit der Bitte, von den Fördermöglichkeiten der DBG verstärkt Gebrauch zu machen: Förderung von Laboraufenthalten, Strasburger workshops und insbesondere das neue Format der *Strasburger Workshops on Hot Topics*.
- d) der Preis für die beste pflanzenwissenschaftliche Masterarbeit an einer Universität. Die Kolleg\*innen sind dringend aufgerufen, von diesem Preis stärker Gebrauch zu machen und Vorschläge einzureichen. Es stehen jährlich über 50 Preise zur Verfügung, von denen etwa 10% abgerufen werden. Es gibt keine Fristen für die Vorschläge.
- e) dass zahlreiche von der DBG vorgeschlagene Kandidat\*innen sich auf den Wahllisten zu den DFG-Fachkollegien wiederfinden.
- f) dass die DBG Mitglied der FESPB ist und auch über diesen Dachverband Reisestipendien und Tagungsförderung zur Verfügung stehen.

Die Präsentation liegt diesem Protokoll als Anlage bei.

Frau Müller bittet, Änderungen der Email-Adresse zukünftig direkt und unmittelbar an sie weiterzuleiten, damit der regelmäßige Empfang der Newsletter sichergestellt werden kann.

### **TOP 3b. Berichte der Chefredakteurs der Plant Biology und der Actuala**

Herr Rennenberg berichtet über die Entwicklung der Plant Biology während der letzten beiden Jahre. Die mittlerweile etwa 600 Einreichungen pro Jahr sind erfreulich, bedeuten aber auch eine erheblich gestiegene Arbeitsbelastung, insbesondere auch im Hinblick auf die Vermeidung von Plagiaten und die Selektion der Manuskripte bei einer Ablehnungsquote von 90%. Etwa 30% der Manuskripte stammen aus China, immerhin 7% aus Deutschland. Obwohl die niederländischen Kolleg\*innen die Zeitschrift mittragen, fehlen leider weiterhin Einreichungen aus den Niederlanden.

Es ist gelungen, Plant Biology als schnelle Zeitschrift zu etablieren (acceptance to publication 2,5-3 Mon.), ein Vorteil, der zukünftig unbedingt aufrechterhalten werden sollte.

Es gab Änderungen im Editorial Board. Die Aufgaben von Giovanni Scopece, Johannes F. Scheepens und Juan Arroyo wurden von Nico Vereecken, Chris Smit und Montserrat Arista übernommen. Für Kirsten Leiss, Renée Bekker und Ana Pineda wurde noch keine Nachfolge gefunden. Im Januar 2020 wird Markus Albert Andreas Weber als *Reviews Editor* nachfolgen und Markus Wirtz wird als *Acute Views Editor* beginnen.

Christiane Werner wird Ralf Mendel, der als Mitglied des *Editorial Boards* weiterarbeitet, als Co-Editor nachfolgen. Es ist geplant, dass Frau Werner 2021 Heinz Rennenberg als *Editor-in-Chief* ablöst.

Eine Abschwächung des IF in Folge der Open Access Politik von Förderorganisationen in den Jahren nach 2014 findet sich wie bei allen etablierten Zeitschriften auch bei der *Plant Biology* und wurde wieder aufgefangen. Im Hinblick auf die Entwicklung des Publikationsmarktes und das DEAL-Abkommen muss überlegt werden, ob die *Plant Biology* nicht *full open access* werden sollte.

Zitierungen der Inhalte der *Plant Biology* kommen zu spät, um für den IF wirksam zu sein. Daher ist der IF nicht so hoch wie man erwarten müsste. Herr Rennenberg regt eine Verbesserung des Marketings an und weist darauf hin, dass auch *full open access* diesem Effekt entgegenwirken und den IF steigern würde.

Abschließend weist Herr Rennenberg auf die *Special Issues* 2018-2020 hin.

Beiträge aus dem Auditorium danken Herrn Rennenberg für die Arbeit, stellen die hohe Qualität der Reviews heraus und regen an, die *Plant Biology* verstärkt als Organ der DBG wahrzunehmen und dort zu publizieren. Es wird vorgeschlagen nach Möglichkeit noch mehr Sonderhefte zu produzieren, eventuell auch die Zusage von Tagungsförderungen mit der Bitte um Einreichungen für Sonderhefte zu verknüpfen.

Herr Wilhelm berichtet kurz über die *Actualia* und lobt die effiziente Zusammenarbeit mit Frau Schwarz-Weig.

### **TOP 3c. Bericht des Schatzmeisters**

Die Mitgliederzahl der DBG verzeichnet einen leichten Anstieg auf 936 Personen, vermutlich aufgrund der Kopplung von Reisestipendien an eine Mitgliedschaft. Die Alterstruktur der Ein- und Austritte in den vergangenen vier Jahren zeigt, dass die meisten Eintritte bei den unter 40-Jährigen zu verzeichnen sind, dass aber auch überdurchschnittlich viele Austritte in der Altersgruppe 30-40 stattfinden, also offenbar viele (ehemalige) Studierende nach ihrem Abschluss die Gesellschaft wieder verlassen.

Die finanzielle Entwicklung der Gesellschaft ist sehr gut. Es ist nunmehr ein Kontostand erreicht, der eine ernsthafte Beschäftigung mit der satzungsgemäßen Verwendung der Mittel erforderlich macht.

Die Mitgliedsbeiträge erbringen in den letzten vier Jahren konstant etwa 55.000,00 €. Die Einnahmen durch das *Profit-Share*-Abkommen mit Wiley bezüglich der *Plant Biology* übertreffen dies seit 2017 deutlich.

Die konstant höchsten Ausgaben betreffen die Plant Biology (N.B. die Rechnung für 2019 umfasst die Jahre 2018-19) sowie reaktionelle Arbeiten (Website, Newsletter, Social Media etc.). Die Ausgaben im Jahr 2018 beliefen sich auf etwa 70.000,00 €.

Abzüglich noch zu erwartender Ausgaben ergibt sich für Ende 2019 ein voraussichtlicher Kontostand von 110.000,00 €. Im Depot der Wiehe-Stiftung befinden sich 71.000,00 € und auf dem Tagungskonto „Molekularbiologie der Pflanzen“ 17.000,00 €. Der Bestand des Kontos der Tagung in Dabringhausen wurde durch Reduktion der Tagungsbeiträge im Jahr 2019 deutlich abgeschmolzen.

Der Bestand der Pfeffer-Stiftung befindet sich komplett in relativ krisensicheren Rentenfonds, die von der Sparkasse Leipzig verwaltet werden, allerdings entsprechend des aktuellen Zustandes des Finanzmarktes keine gute Performance zeigen.

Die Präsentation des Schatzmeisters liegt diesem Protokoll als Anlage bei.

### **TOP 3d. Bericht der Kassenprüfer**

Die Kassenprüfer Christian Lindermayr (München) und Christian Zörb (Stuttgart) bestätigen die ordentliche Kassenführung nach Inaugenscheinnahme der Unterlagen.

### **TOP 4. Entlastung des Vorstandes.**

Ein Kassenprüfer beantragt die Entlastung des Vorstandes.

**Abstimmung: einstimmig per Akklamation.**

Herr Dietz dankt Frau Piechulla für die Organisation der Botanikertagung und Herrn Rennenberg für seine Arbeit für die Plant Biology.

### **TOP 5. Wahlen**

#### **TOP 5a. Wahl der Kassenprüfer**

Herr Lindermayr und Herr Zörb stellen sich erneut als Kassenprüfer zur Verfügung.

**Abstimmung: einstimmig per Akklamation.**

## **TOP 5b. Wahl der Mitglieder des Wahlausschusses**

Drei Mitglieder der DBG aus dem Auditorium stellen sich als Mitglieder des Wahlausschusses zur Verfügung.

**Abstimmung: einstimmig per Akklamation.**

## **TOP 5c. Wahl des Vorstandes**

Herr Dietz stellt die Sektionsvorsitzenden als gesetzte Mitglieder. des erweiterten Vorstandes der DBG vor. Er unterbreitet der Mitgliederversammlung folgenden Wahlvorschlag des Vorstandes:

Präsident: Andreas Weber  
Generalsekretärin: Caroline Müller  
Schatzmeister: Raimund Tenhaken  
Schriftführer: Thomas Janßen  
Erweiterter Vorstand: Iris Finkemeier  
Erweiterter Vorstand: Andreas Meyer

Es erfolgen keine weiteren Vorschläge aus der Mitgliederversammlung.

Es wird auf Nachfrage kein Antrag auf geheime Wahl gestellt.

**Abstimmung: 61 Ja; 0 Nein; 5 Enthaltung.**

Auf Nachfrage nehmen alle gewählten Mitglieder des Vorstandes die Wahl an. Herr Weber konnte nicht anwesend sein und hat seine Zustimmung vorab durch einen Brief an Herrn Dietz bekundet.

Frau Müller dankt, auch im Namen von Herrn Weber, Herrn Dietz für sein Engagement als Präsident der DBG. Frau Piechulla schließt sich an diesen Dank an.

## **TOP 6. Pfeffer-Stiftung**

Herr Wilhelm erinnert an den *Best-Paper*-Preis der Pfeffer-Stiftung, auch in Hinblick auf die erforderliche jährliche Aktivität der Stiftung. Die bisherigen Preisträger\*innen der *Best-Paper*-Preise und der Pfeffer-Preise konnten sich mit ihren Arbeiten national wie international sehen lassen und haben sich karrieremäßig gut entwickelt.

Herr Wilhelm gibt das Amt als Präsident der Pfeffer-Stiftung ab. Ihm wird Herr Prof. Severin Sasso nachfolgen, der auch den Leipziger Lehrstuhl von Herrn Wilhelm weiterführt.

Birgit Piechulla dankt Herrn Wilhelm für seine für die Stiftung geleistete Arbeit.

## **TOP 7. Ernennung neuer Ehrenmitglieder der DBG**

Derzeit bestehen 14 Ehrenmitgliedschaften in der DBG. In der Satzung ist ein Maximum von 25 Ehrenmitgliedschaften festgelegt. Herr Dietz unterbreitet der Mitgliederversammlung im Namen des erweiterten Vorstandes den Vorschlag, Prof. Heinz Rennenberg zum Ehrenmitglied der DBG zu ernennen.

Die Laudatio hält Prof. Hartmut Lichtenthaler. Aus dem Auditorium gibt es keine Einwände oder Anmerkungen zu dem Vorschlag.

**Abstimmung: 65 Ja; 0 Nein; 1 Enthaltung.**

Herr Prof. Rennenberg dankt für den Vorschlag und die Wahl.

## **TOP 8. Strategische Entwicklung der DBG**

Die 2017 begonnene Optimierung der Nutzung moderner Kommunikationswege durch die DBG soll fortgeführt werden. Der Konzeptvorschlag zu *Social Networking* von Frau Schwarz-Weig wurde im Vorstand besprochen.

Das Format der *Strasburger Workshops on Hot Topics* wird neu eingeführt und durch die DBG mit bis zu 10.000 € gefördert.

Eine Aktualisierung der Einträge über die DBG auf Wikipedia ist erforderlich und wird zeitnah durchgeführt.

Es wird weiterhin um Textbeiträge zum Newsletter gebeten, die direkt an Frau Schwarz-Weig gesendet werden sollen.

Es werden 5.000,00 € für die Aufarbeitung des Archives der DBG zur Verfügung gestellt. Dies umfasst zunächst eine Sortierung und Systematisierung des Materials. Dessen (teilweise) Digitalisierung wird ggf. in einer zweiten Phase angestrebt. Es wird geprüft, ob ein Lehrstuhl für Wissenschaftsgeschichte zur Bearbeitung der aufgearbeiteten Archivbestände und ggf. zur Produktion einer synthetischen wissenschaftshistorischen Veröffentlichung gewonnen werden kann.

Herr Lichtenthaler regt an, in diesem Zusammenhang eine Liste aller bisherigen Tagungen und Tagungspräsidenten der DBG zu erstellen.

Es gibt Wortmeldungen aus dem Auditorium, die ein geographisches Ungleichgewicht sowohl bezüglich der Tagungsteilnahmen als auch bezüglich der DBG-Mitgliedschaften feststellen. Herr Dietz informiert, dass das Netz der Kontaktpersonen der DBG Lücken hat und gegenwärtig etwa 35 unterschiedlich stark aktive Personen umfasst. Dieses Netzwerk muss ausgebaut und gestärkt werden, um durch direkte Ansprache und Werbung neue Mitglieder für die Gesellschaft zu gewinnen.

## **TOP 9. Planungsstand zur nächsten Botanikertagung und Mitgliederversammlung 2021**

Der designierte Tagungspräsident Prof. Andreas Meyer lädt zur Botanikertagung vom 29.08.-02.09.2021 nach Bonn ein. Im Rahmen dieser Tagung findet auch die nächste Mitgliederversammlung statt. Herr Meyer bittet um aktive Mithilfe aus der Gesellschaft bei der Vorbereitung der Tagung.

## **TOP 10. Verschiedenes**

Herr Dietz dankt Frau Piechulla für die Tagung in Rostock, Frau Fiebig im Sekretariat der Generalsekretärin für die Verwaltung der Email-Verteiler, Mitgliederlisten und Newsletter, Frau Schwarz-Weig für die professionelle Erledigung der Kommunikationsaktivitäten der Gesellschaft sowie allen Mitgliedern des erweiterten Vorstandes, insbesondere Herrn Kreis, der von seinem Amt als Sektionsleiter zurücktritt und damit aus dem erweiterten Vorstand ausscheidet.

Mit dem Dank an alle Teilnehmer\*innen wird die Mitgliederversammlung beendet.

Für die Richtigkeit



Prof. Dr. Karl-Josef Dietz  
(Präsident der DBG)



Dr. Thomas Janßen  
(Schriftführer der DBG)

Rostock, den 25.10.2019